



**Trachselwald - Heimisbach**

# Info-Zytig

Januar/Februar 2018

---

Gemeinderat

Gemeindeverwaltung

Schulpost

Schule

Kommissionen • Vereine • Organisationen

Veranstaltungen

Gratulationen • Ehrungen

Chiuche-Zyt

Kirchgemeinde

---

## Das Nüllli

### Ein Hof im Wandel der Zeit von 131 Jahren

Das Bauernhaus wurde 1886 von den Gebrüdern Schär von Mistelbühl gebaut. Das Weideland mit Gustischür gehörte damals zu Mistelbühl. Dann kam ein Pächter auf den Hof, der erste Röthlisberger, Friedrich und Annamaria (auf dem Bild mit seiner Familie). 1907 konnten sie das Nüllli kaufen, es folgten magere Jahre und schon bald der erste Weltkrieg.

Später übernahm sein Sohn Hans und seine Frau Marie den Hof, die mageren Jahre hielten an. Schon bald kam der zweite Weltkrieg. 1946 übergab Hans den Hof seinem Sohn Fritz und dessen Frau Elisabeth. Der Krieg war zu Ende und langsam ging es aufwärts, Fritz ging im Winter in den Staatswald. 1954 gab es am Haus einen Anbau, Kreuzfirst für mehr Wohnraum.

In den sechziger Jahren kaufte Fritz einen Einachser, später einen Transporter. Von Ruedi Gfeller bekam er noch Land in Pacht, von 6-7 Kühen konnte er aufstocken auf zehn, nun wurde der Stall zu klein, rückwärts an das Futtertenn baute er einen Gustistall.

1983 übergab Fritz den Hof an seinen Sohn Alfred und Anna. Auch ich ging im Winter in den Staatswald, 45 Jahre, bis zu meiner Pensionierung. 1986, genau hundert Jahre nach dem Hausbau, bauten wir ein Stöckli. Mit sechs Kindern hatten wir Platzmangel im Bauernhaus. Fritz und Elisabeth wohnten noch über 20 Jahre im Stöckli.

1994 wurde am Bauernhaus eine Firstverlängerung mit Stotzwand gebaut, damit der Heuraum grösser wurde. 1995 kam die Güterstrasse, was auch eine Erleichterung war. 2002 bauten wir einen Einstellraum mit Lotharholz. 2006 konnten wir fast sieben Hektaren Land kaufen – jetzt stehen 20 Kühe im Stall.

1994 wurde am Bauernhaus eine Firstverlängerung mit Stotzwand gebaut, damit der Heuraum grösser wurde. 1995 kam die Güterstrasse, was auch eine Erleichterung war.

2002 bauten wir einen Einstellraum mit Lotharholz. 2006 konnten wir fast sieben Hektaren Land kaufen – jetzt stehen 20 Kühe im Stall.

Seit 2010 sind unser Sohn Beat und seine Frau Barbara Besitzer vom Nüllli – wir wünschen ihnen viel Glück. 2013 haben sie die Wohnung im Bauernhaus vom Grund bis unters Dach neu ausgebaut. Auch Beat und Barbara gehen einem Nebenverdienst nach, denn Bauen ist nicht gerade billig. Kevin und Romina, ihre Kinder, sind die sechste Generation auf dem Nüllli. Auch dank unseren Vorfahren, dürfen wir an so einem schönen Ort wohnen.

Alfred Röthlisberger, Winter 2017/18

Viel gebaut wurde auch am Pfarrhaus in Trachselwald. Ich wünsche mir das nächste Vorwort von Peter Schwab.



2



**Gemeinderat, Ressortsverteilungen und Zuständigkeiten 2018**

	Zuständigkeiten/Delegationen
<b>Scheidegger Kathrin</b> (Präs.) Dorf 4c P 034 431 34 89 N 079 736 93 36 <a href="mailto:k.scheidegger@trachselwald.ch">k.scheidegger@trachselwald.ch</a>	<b>Präsidialaufgaben</b> Regionalkonferenz Delegierte Verbandsparlament Sozialdienst Mitglied Verbandsrat Bevölkerungsschutz Trachselwald+ Schlichtungen, öff. Sicherheit (Regio-Feuerwehr)
<b>Krayenbühl Renate</b> (Vize) Wäberhüsli 215 a P 034 431 17 21 N 078 878 32 50 <a href="mailto:r.krayenbuehl@trachselwald.ch">r.krayenbuehl@trachselwald.ch</a>	<b>Kommission Bildung</b> Schulen Mitglied Kulturkommission Region Emmental Delegierte Musikschule Sumiswald Delegierte neo1 AG Delegierte Kinderbetreuung (Kibe)
<b>Heiniger Vreni</b> Äsch 193a P 034 431 31 56 N 079 379 95 75 <a href="mailto:v.heiniger@trachselwald.ch">v.heiniger@trachselwald.ch</a>	<b>Kommission Infrastruktur</b> Strassen, ARA, Wasser, Schwellenkorporation Delegierte Simon Gfeller Stiftung Delegierte Bevölkerungsschutz Trachselwald+ Delegierte reg. Markthalle Langnau Delegierte ARA-Verband mittl. Emmental Delegierte Anzeiger Trachselwald
<b>Moser Matthias</b> Chramershus 57 P 034 431 16 78 N 079 704 69 93 <a href="mailto:m.moser@trachselwald.ch">m.moser@trachselwald.ch</a>	<b>Kommission Umwelt</b> Umwelt, Kehrrecht, öff. Verkehr Finanzen Delegierter DLZ Sumiswald AG Delegierter Alterszentrum Sumiswald AG (SumiA) Delegierter AVAG
<b>Schwab Pia</b> Dorf 9 P 034 431 11 52 N 077 444 02 56 <a href="mailto:p.schwab@trachselwald.ch">p.schwab@trachselwald.ch</a>	<b>Kommission Bau</b> Friedhof, Gemeindeligenschaften, Betrieb Delegierte Energieholzverein Trachselwald Delegierte Forum Sumiswald
<b>Meister Niklaus</b> Sunnhaule 250 G: 034 431 14 78 P: 034 431 19 83 <a href="mailto:n.meister@trachselwald.ch">n.meister@trachselwald.ch</a>	Sekretariat

**Behördenmitglieder / Funktionäre****Gemeinderat**

Scheidegger Kathrin, Dorf 4c, 034 431 34 89  
Krayenbühl Renate, Wäberhüsli 215a, 034 431 17 21  
Heiniger Vreni, Äsch 193a, 034 431 31 56  
Moser Matthias, Chramershus 57, 034 431 16 78  
Schwab Pia, Dorf 9, 034 431 11 52

**Kommission Bau**

Schwab Pia, Dorf 9, 034 431 11 52 (P)  
Rentsch Renate, Thal 120d, 034 431 23 00 (S)  
Flückiger Thomas, Miescherberg, 034 431 22 11  
Arm Walter, Chramershus, 034 431 12 97  
Schwarzentrub Silvia, Latärne, 034 431 40 18  
Heiniger Peter, Chramershus 66a, 079 581 07 38

**Kommission Bildung**

Krayenbühl Renate, Wäberhüsli 215a, 034 431 17 21 (P)  
Reinhard Irene, Under-Rotebüel, 034 431 19 56 (S)  
Bernhard Nicole, Burzebüel, 034 461 34 19  
Wingeier Roland, Hopfere 35, 034 496 52 83  
Nussbaumer Elias, Rötliisberg, 034 431 12 37

**Kommission Infrastruktur**

Heiniger Vreni, Äsch 193a, 034 431 31 56 (P), [v.heiniger@trachselwald.ch](mailto:v.heiniger@trachselwald.ch)  
Hess Eva, Gemeindeverwaltung, 034 431 14 78 (S), [e.hess@trachselwald.ch](mailto:e.hess@trachselwald.ch)  
Gfeller Wenzel, Chramershus, [wenzel@bluewin.ch](mailto:wenzel@bluewin.ch)  
↳ Ressort WV (Wasser / Brunnenmeister)  
Gysel Daniel, Mistebüel, 034 431 24 77, [danielgysel@bluewin.ch](mailto:danielgysel@bluewin.ch)  
↳ Ressort Strasse (Strassen allg. [Unterhalt, eigene Projekte] / Wegmeister / Gesuche nach SR)  
Hofer René, Chramershus, 034 431 18 36, [r.h.h.bach@bluewin.ch](mailto:r.h.h.bach@bluewin.ch)  
↳ Ressort ARA (Abwasser / ARA-Kontrolleur)  
Züttel Peter, Ober-Rotebüel, 034 431 30 34, [peter-zuettel@bluewin.ch](mailto:peter-zuettel@bluewin.ch)  
↳ Ressort WD/FZ (Winterdienst / Salzstreuer / Gemeindefahrzeug)

**Kommission Umwelt**

Moser Matthias, Chramershus 57, 034 431 16 78 (P)  
Wermuth Andrea, Murerberg, 034 431 34 93 (S)  
Reist Thomas, Hinder-Schwarzenegg, 079 771 89 52  
Sahli Sabine, Chramershus, 034 431 21 77

**Ackerbaustelle**

Heiniger Hans Peter, Äsch 193a (Leiter) 034 431 31 56  
Scheidegger Simon, Dorf 4c (Stellvertreter) 034 431 34 89

**ARA-/WV-Kontrolleur und Brunnenmeister**

Keller René, Sumiswald 079 709 65 72  
Arm Walter, Chramershus (Stellvertreter) 034 431 12 97

**Feueraufseher VKF**

Flückiger Manfred, Grünen, 034 431 20 21

**Ortskorrespondent**

Staub Markus, Thal, 076 413 09 70

## Aus dem Gemeinderat

### ***Kinderkonzerte "Sing mit uns"***

Am 16./17. Dezember fanden Kinderkonzerte, begleitet vom Firstclassics Orchestra im Theater National Bern statt. Unsere Schule konnte mit 24 Kindern daran teilnehmen. Im Vorjahr wurden über 10.000 Kinder dazu angemeldet. Das sind 513 Schulklassen. Aus Kapazitätsgründen konnten 24 Klassen, oder 516 SchülerInnen nicht teilnehmen und wurden auf die Warteliste gesetzt. Diese Teilnahme wurde finanziell unterstützt.

### ***Elementarschadenschätzer***

Heinz Rothenbühler hat nach langjähriger Tätigkeit als Elementarschadenschätzer demissioniert. Wir danken ihm herzlich für seine wertvolle Arbeit.

Als Ersatz und Verstärkung von Beat Geller, konnte Thomas Müller, Hinder-Schwarzenegg gewählt werden.

5

### ***Mittelfristplanung***

Zu den Zielen 2017 wird wie folgt Stellung genommen:

- **Landschaft, Natur, Artenvielfalt**  
Die Beratungen durch das Inforama sind sichergestellt.
- **Energieverbrauch/Energiequalität**  
Das Projekt Energiestadt für Kleingemeinden konnte noch nicht abgeschlossen werden. Das Gemeindehaus ist jedoch energetisch saniert. Beim Schulhaus Chramershus würde dies immense Kosten mit sich ziehen. Eine Sanierung muss im Zusammenhang mit einer allfälligen Dachsanierung geprüft werden.  
Die PV-Anlage ist gebaut. Eine Informationsveranstaltung über Potentiale und Nutzungsmöglichkeiten von erneuerbaren Energien und Energiesparmöglichkeiten wird später durchgeführt.
- **Wasserqualität**  
Die Schutzzonenüberprüfung ist aktuell beim Kanton, anschliessend erfolgt die öff. Auflage und Genehmigung.
- **Bodenqualität**  
Massnahmen betr. dem Kugelfang sind abgeklärt. Das Baugesuch ist bei der Schützensgesellschaft in Arbeit.
- **Kommunale Infrastruktur**  
Das Strassensanierungs"konzept" ist noch in Arbeit. Eine Einteilung des Sanierungsbedarfs und dessen Finanzierung ist noch vorzunehmen.  
Die Internetverbindungen mittels Richtstrahl haben sich bewährt. Interessierte können sich weiterhin melden bei: **ict plus gmbh :: Sanddornweg 4 :: CH-3613 Steffisburg**  
**Tel 033 439 35 45 :: www.ict-plus.ch.**  
Die baulichen Mängel im Schulhaus Chramershus sind behoben.  
Die ARA Latärnegrabe ist in Betrieb.
- **Effektivität und Effizienz der Verwaltung**  
Die Analyse (Bewertung) befindet sich in der Schlussphase. Die Gemeindeorganisation wird gemäss neuem OgR dieses Jahr umgesetzt. Die Kommunikation zur Bevölkerung wird insbesondere mit der regelmässig erscheinenden Info-Zyting umfassend und transparent wahrgenommen.
- **Wirtschaftsförderung:**  
Die regelmässige Kommunikation wird vollzogen. Die Informationsmittel werden eingesetzt.
- **Zusammenarbeit**  
Die Synergienutzung wird laufend geprüft. Bei frei werdende Sitzen bewirbt man sich.
- **Kultur, Freizeit**  
Eine Vereins- und Veranstalterkonferenz steht noch aus.
- **Mobilität**  
Bei der kommenden Angebotsplanung sind möglichst kurze Wartezeiten zum Umsteigen zu fordern.  
Die Mobilitätsangebote werden publiziert.

- **Bildung**

Die Sicherheit auf dem Pausenplatz ist mit dem Zaun und dem Ballnetz erfüllt.

- **Soziale Sicherheit, Integration und Gemeinschaft**

Der Zukunftsworkshop findet in diesem Jahr statt.

- **Siedlungsentwicklung**

Die Möglichkeiten werden mittels der laufenden Ortsplanungsrevision ausgeschöpft.

### **Sitzungsintervall der Gemeinderatssitzungen**

Der Gemeinderat hat den Sitzungsintervall von 14-täglich auf 3-wöchentlich reduziert. Die Sitzungen finden am Dienstagabend wie folgt statt:

Januar	30.
Februar	20.
März	13.
April	3. und 24.
Mai	15.
Juni	5. und 26.
Juli	17.
August	7. und 28.
September	18.
Oktober	9. und 30.
November	20.
Dezember	11. und 27.

### **Wichtige Termine 2018**

Mittwoch, 28. Februar, Mitwirkung Ortsplanungsrevision, Chrummholzbad

Mittwoch, 27. Juni, Einwohnergemeindeversammlung

Freitag, 16. November, Zukunftsworkshop mit der Gemeindebevölkerung

Freitag, 7. Dezember, Einwohnergemeindeversammlung

### **Fahrdienste**

Für Einkäufe, Besuche etc. stellen sich nachfolgende Personen zur Verfügung.

Für Fahrten zum Arzt oder ins Spital etc. kann weiterhin der Rotkreuz-Fahrdienst genutzt werden.

Name	Vorname	Adresse	Tel 034	Mail
<b>Rotkreuzfahrdienst</b>		<b>079 600 60 91</b>	<b>437 13 67</b>	<b>oder 034 437 15 54</b>
Cia	Mike	Chrummholzmatte 236	431 46 31	
Gfeller	Marlis	Mistebüel 187 f	461 26 11	<a href="mailto:marlisgfeller@bluewin.ch">marlisgfeller@bluewin.ch</a>
Krayenbühl	Renate	Wäberhüsli 215 a	431 1721	<a href="mailto:waeberhuesli@bluewin.ch">waeberhuesli@bluewin.ch</a>
Lanz	Dori	Dorf 5 e	431 16 84	<a href="mailto:lanz-konstruktionen@zapp.ch">lanz-konstruktionen@zapp.ch</a>
Lanz	Johann	Dorf 5 e	431 16 84	<a href="mailto:lanz-konstruktionen@zapp.ch">lanz-konstruktionen@zapp.ch</a>
Rindlisbacher	Paul	Hopfere 43 c	431 20 53	
Vogt	Henry	Schluecht 182	431 29 26	<a href="mailto:vogthenry@bluewin.ch">vogthenry@bluewin.ch</a>
Vogt	Ruth	Schluecht 182	431 29 26	

*50 Jahre Heimisbach • 100 Jahre Hansjoggeli der Erbvetter • 150 Jahre Simon Gfeller*



## *Anlässe zum Jubiläumsjahr*



7

Die bereits bekannten Daten und Anlässe des Jubiläumsjahres:

Datum / Zeit	Anlass	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa, 27.01.2018 20.00 Uhr	Konzert mit Liedern von Simon Gfeller und Theater, "Dür d'Chnüttlete" von Simon Gfeller und "Gounerquartett" von Ernst Hunziker	Rest. Krummholzbad	Gemischter Chor
Sa, 28.04.2018 14.30 Uhr	Vortrag Ueli Eggimann "Simon Gfeller und das Theater", anschliessende Vernissage ab 16.00 Uhr	Rest. Krummholzbad	Simon Gfeller Stiftung
So, 29.04.2018	Eröffnung Neuausstellung "Simon Gfeller und das Theater"	Altes Schulhaus Thal	Simon Gfeller Stiftung
Sa, 19.05.2018	Tag der offenen Schützenhäuser	Schützenhaus	Schützengesellschaft
Sa, 26.05.2018	Voraussichtliche Vernissage Heimatbuch Trachselwald Ansichtsexemplar im Volg-Laden Thal		Minder Hans / Gemeinde
Fr, 15.06.2018 19.30 Uhr	Buchvernissage "Von Dürrgraben nach Heimisbach"	Rest. Krummholzbad	Staub Markus
Di, 19.06.2018 20.00 Uhr	Szenische Lesung "Der grosse Wandel" mit Gästen vorgetragen		Staub Markus
<b>Fr, 31.08.2018</b>	<b>Rockiger Abend mit Liveband und DJ</b>	<b>Mehrzweckanlage Chramershus</b>	<b>Gemeinde</b>
<b>Sa, 01.09.2018 13 -16 Uhr</b>	<b>Schnupperhornussen</b>	<b>Bockstand bei Fredy Berger</b>	<b>Hornussergesellschaft</b>
<b>Sa, 01.09.2018</b>	<b>Bunter Abend mit einheimischen Formationen in der MZA</b>		<b>Gemeinde</b>
<b>So, 02.09.2018</b>	<b>Gottesdienst mit einheimischen Formationen und anschliessendem Brunch</b>	<b>Mehrzweckanlage Chramershus</b>	<b>Gemeinde</b>

Weitere Infos werden in der jeweiligen Info-Zytig publiziert.

## Trinkwasserqualität

Gemäss den amtlichen Untersuchungen des Kantonalen Laboratoriums hat das Trinkwasser der Gemeindeversorgung im Jahre 2017 den gesetzlichen Anforderungen entsprochen. Die Ergebnisse der letzten Untersuchung lauten:

	Bakteriologische Qualität	Gesamthärte in franz. Härtegraden (°f)	Richtwerte n. Lebensmittelbuch
WV Heimisbach	einwandfrei	28.7 °f „hart“	10 - 50
	Chlorid	<1	Bis 80 mg/l
	Nitrat	5.5	Max. 40 mg/l
	Sulfat	2.7	Bis 200 mg/l
	Nitrit	0.06	Max. 0.1 mg/l
	Ammonium	Nicht nachweisbar	Max. 0.1 mg/l
	Mineral- und Spurenelemente		
	Calcium	95.3 mg/l	Bis 200
	Kalium	1.0 mg/l	Bis 5
	Magnesium	12 mg/l	Bis 50
	Natrium	2.1 mg/l	Bis 20
WV Trachselwald	einwandfrei	19.4 °f „mittelhart“	Nitrat 11 mg/l

8

Das Trinkwasser der Versorgung Heimisbach stammt aus den Quellen Äsch und Liechtguet. Für das Trinkwasser im Dorf Trachselwald ist die Wasserversorgung Sumiswald zuständig. Detaillierte Untersuchungsergebnisse sind unter [www.wasser-sumiswald.ch](http://www.wasser-sumiswald.ch) publiziert. Das Quellwasser wird mittels einer Ultraviolettanlage desinfiziert.

Weitere Auskünfte betreffend Wasserversorgung oder Wasserqualität können bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 034 431 14 78) eingeholt werden.

Die Angaben zur Wasserqualität können zudem über die Internetseite [www.wasserqualitaet.ch](http://www.wasserqualitaet.ch) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch Besitzer von Privatversorgungen ihre Wasserbezüger(innen) gemäss Art. 5 der Verordnung des EDI über Trink, Quell- und Mineralwasser jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen. Trinkwasserproben können bei der Kreuz Apotheke in Zollikofen zur Untersuchung eingereicht werden. Weitere Infos unter [www.kazag.ch](http://www.kazag.ch) ⇒ Wasserproben.



**Hauptagentur Beat Widmer**

Rüegsaustrasse 7, 3415 Hasle-Rüegsau, Telefon 034 460 30 30  
[AXA.ch/hasle-ruegsau](http://AXA.ch/hasle-ruegsau)

## Ein paar Eindrücke aus der energetischen Sanierung des Gemeindehauses





## Info-Zytig

Gemäss Rückmeldung aus der Leserschaft wurden die Zustelldaten der Ausgaben 2018 nach vorne verschoben. So wird nun die Info-Zytig jeweils anfangs des auf der Frontseite erstgenannten Monats erscheinen.

Für das Jahr 2018 sind dies folgende Daten:

Ausgabe	Redaktionsschluss	Zustellung
2 März/April	Mo. 19.2.18	Fr. 2.3.18
3 Mai/Juni	Mo. 16.4.18	Fr. 27.4.18
4 Juli/August	Mo. 18.6.18	Fr. 29.6.18
5 September/Oktober	Mo. 20.8.18	Fr. 31.8.18
6 November/Dezember	Mo. 22.10.18	Fr. 2.11.18
1 Januar/Februar	Mo. 17.12.18	Fr. 4.1.19

(Änderungen vorbehalten)

## Wechsel im Redaktionsteam

Während vier Jahren haben Irene Reinhard, Under-Rotebüel und Beat Bieri, Schloss-Stöckli tatkräftig im Redaktionsteam mitgewirkt. Leider haben sie auf Ende des vergangenen Jahres ihre Demission eingereicht. Ihnen gebührt ein ganz herzliches Dankeschön für ihre Ideen und das Mitwirken.

Glücklicherweise konnten wir in den Personen von Stefan Scholl, Mättenacher und Markus Staub, Thal das Redaktionsteam wieder vervollständigen. Wir danken den Beiden für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit.

Die Zuständigkeiten wurden intern wie folgt zugewiesen:

Kathrin Scheidegger, Vorsitz

Renate Krayenbühl, Organisationen und Kommissionen

Stefan Scholl, Vereine

Markus Staub, Inserate

Niklaus Meister, Sekretariat



# PROBST

## Bauunternehmung

Hochbau / Tiefbau	Umgebungsarbeiten
Unterlagsböden	Renovationen

Urs Probst Emmentalstrasse 156 3435 Ramsei	probstbau.ch Mail: probst.bau@bluewin.ch Natel 079 669 83 18
--	--

## Fotowettbewerb – "Blumen"

Das diesjährige Jahresmotto für den Fotowettbewerb sind Blumen. Nicht gestattet sind Bilder aus dem Internet oder mit einem Bildbearbeitungsprogramm "frisierte" Bilder. Die Fotos müssen vom Einsender oder einem Familienmitglied sein. Bitte um Angabe, wer das Foto geschossen hat, wenn es nicht von der Zustellperson selber ist.

Wir freuen uns auf Ihre digitalen Bildeinsendungen an [n.meister@trachselwald.ch](mailto:n.meister@trachselwald.ch). Wer diese Möglichkeit nicht hat, kann uns aber auch ein ausgedrucktes Foto zustellen, oder die Bilder an 079 521 95 14 übermitteln (Whatsapp, MMS) mit Name und Vorname und dem Vermerk Fotowettbewerb.

Eine unabhängige Jury wird unter allen eingesandten Bildern wiederum drei Gewinnerbilder auswählen. Die Jury hat jeweils keine Kenntnis von wem die Fotos stammen.

Wir verweisen auf den ausführlichen Bericht auf Seite 28 von Markus Staub.





## Baugesuche

Seit der letzten Bekanntgabe gingen folgende Baugesuche ein:

Name, Vorname	Adresse	Vorhaben
Rufener Andrea, Lützelflüh	Schwand 87/87a	Umbau Wohnteil Bauernhaus, Überdachung Siloplatz bei Stöckli, Neubau Autounterstand
Ritter Andreas	Sürisguet 100	Technikraum/Heizraum, WC/Dusche
Rothenbühler Heinz	Äbnit 45f	Erweiterung Einstellraum
Fuhrer Fritz & Madlen	Thal 119	Wohnungserweiterung 2. OG in DG Ost

14

## Öffentliche Mitwirkungsaufgabe Ortsplanungsrevision Trachselwald

Der Gemeinderat Trachselwald bringt gestützt auf Art. 58 des Baugesetzes vom 9. Juni 1985 die Ortsplanungsrevision Trachselwald zur öffentlichen Mitwirkungsaufgabe.

Die Ortsplanungsrevision Trachselwald liegt vom **19. Februar 2018 bis und mit 29. März 2018** in der Gemeindeverwaltung auf. Die Mitwirkungsunterlagen können auch heruntergeladen werden unter [www.trachselwald.ch](http://www.trachselwald.ch).

Am **28. Februar 2018 (20.00 Uhr)** findet im **Gasthof Krummholzbad (Saal)** eine öffentliche **Orientierungsveranstaltung** über die Mitwirkungsunterlagen statt. Interessierte sind eingeladen, sich über die wesentlichen Änderungen an der Ortsplanung informieren zu lassen.

Während der Auflagefrist kann jedermann schriftlich und begründet Einwendungen erheben und Anregungen unterbreiten. Die Eingaben sind an die Gemeindeverwaltung Trachselwald, Chramershus 55a, 3453 Heimisbach zu richten.

[www.emotioncars.ch](http://www.emotioncars.ch)



**Chramershus.6 I**  
**3453 Heimisbach**  
**079/ 210 61 43**

## Familienzulagen im Kanton Bern

### Familienzulagen im Gewerbe

52 Familienausgleichskassen (Stand 1.1.2012) richten im Kanton Bern Familienzulagen an Arbeitnehmende und Selbständigerwerbende aus. Für Nichterwerbstätige sowie Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber (ANOBAG) ist ausschliesslich die Familienausgleichskasse des Kantons Bern zuständig.

Diese Familienausgleichskassen müssen folgende Mindestleistungen erbringen (vorbehältlich der Sondervorschriften bei Teilzeitarbeit und bei Nichterwerbstätigen):

- 230 Franken Kinderzulage pro Monat für jedes Kind vom Geburtsmonat an bis zum Monat, in welchem das 16. Altersjahr vollendet wird.
- 290 Franken Ausbildungszulage pro Monat für jedes Kind nach dem 16. Altersjahr bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zum Monat, in dem das 25. Altersjahr vollendet wird.

Die im Kanton Bern tätigen Familienausgleichskassen können freiwillig weitergehende Leistungen erbringen wie z.B. höhere Kinder- und Ausbildungszulagen, Geburts- und Adoptionszulagen, Leistungen zur Unterstützung an Angehörige der Armee und des Familienschutzes.

### Familienzulagen in der Landwirtschaft

Die Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) richtet im Auftrag des Bundes folgende Familienzulagen an selbständigerwerbende Landwirte, deren mitarbeitenden Familienmitglieder sowie an landwirtschaftliche Arbeitnehmende aus:

- Im Talgebiet: 200 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre  
250 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre
- Im Berggebiet: 220 Franken pro Monat für Kinder bis 16 Jahre  
270 Franken pro Monat für Kinder ab 16 Jahre

### [www.akbern.ch](http://www.akbern.ch)

Auf der Internetseite [www.akbern.ch](http://www.akbern.ch) der Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) finden Sie in der Rubrik „Familienzulagen“ alle übrigen notwendigen Informationen zur Familienzulagenordnung im Kanton Bern, wie beispielsweise:

- Für welche Kinder besteht ein Anspruch auf Familienzulagen?
- Welche Personen haben Anspruch auf Familienzulagen?
- Welcher Elternteil kann den Antrag stellen?
- Was heisst „Differenzzahlung“?
- Anmeldung des Anspruchs auf Familienzulagen im Gewerbe und in der Landwirtschaft
- Was ist unter „Ausbildung“ zu verstehen?
- Besondere Bestimmungen für Nichterwerbstätige und ANOBAG (Arbeitnehmende ohne AHV-beitragspflichtigen Arbeitgeber)
- Familienzulagen bei Teilzeitarbeit
- Zahlung von Familienzulagen ins Ausland
- Meldepflichten, Nachforderungen, Rückerstattung, Verjährung usw.

### Hinweis

Arbeitnehmende erkundigen sich bei ihrem Arbeitgeber, bei welcher Familienausgleichskasse ihr Betrieb angeschlossen ist.

## TaxMe Online

Füllen Sie die **Steuererklärung direkt im Internet** aus:

- > **www.taxme.ch**  
> TaxMe-Online > starten
- > Ihre **Anmeldedaten** finden Sie **auf dem Brief** zur Steuererklärung.
- > Nutzten Sie bereits im Vorjahr TaxMe-Online? Dann sind **Stammdaten** und **wiederkehrende Angaben erfasst**. Während dem Ausfüllen lassen sich die Vorjahresdaten öffnen.
- > Sie können das **Erfassen beliebig oft unterbrechen** und **später ohne Datenverlust** weiterarbeiten.
- > Erst wenn Ihre Gemeinde die Freigabequittung eingelesen hat, sind Ihre Daten für die Steuerverwaltung ersichtlich.
- > Die Datensicherheit ist dank Datenverschlüsselung jederzeit gewährleistet.



Testen Sie TaxMe-Online mit der **Demoversion**.

**TaxMe-Online** funktioniert auch für **Steuerklärungen** von **juristischen Personen** und **Vereinen**.

Möchten Sie beim Ausfüllen nicht mit dem Internet verbunden sein?

**www.taxme.ch**

> TaxMe-Offline natürliche Personen

## TaxMe Online Tour

**Kurz-Videos** erklären Ihnen die Themenbereiche von TaxMe-Online.  
**www.taxme.ch** > TaxMe-Online Tour



Registrieren Sie sich für **BE-Login**, das E-Government-Portal des Kantons Bern. Ihr Steuerdossier mit Ihrem persönlichen Login bietet praktische Steuerdienste:

- > **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- > Der **Zugriff** auf die Online-Dienste ist jederzeit und **von überall** her möglich.
- > Sie haben jederzeit den **Überblick** über Ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen usw.
- > **Belege** online nachreichen
- > **Einsprache** online einreichen
- > **Steuerklärungen von Dritten** online ausfüllen und verwalten

Weitere Infos und Registrierung unter **www.taxme.ch** > BE-Login



# HEIMISBACHER SCHULPOST



Liebe Leserinnen und Leser

## Lehrplan 21 – Start der Einführung in Sicht

Die Winterferien dauerten dieses Mal für die Schülerinnen und Schüler einen Tag länger als gewohnt.

17

Ab 1. August 2018 wird ja bekanntlich der gemeinsame Lehrplan von 21 Kantonen eingeführt. Um die Einführung zu planen, drückten deshalb die Lehrkräfte an diesem Montag selber die Schulbank. Auch wenn mit einem neuen Lehrplan die Schule nicht neu erfunden wird, so müssen doch etliche Themen besprochen und eine gemeinsame Haltung gefunden werden.

An diesem Montag haben wir zum Beispiel über die Hausaufgaben und die Beurteilung gesprochen. Beides Themen, die auch für Schülerinnen und Schüler und die Eltern von Bedeutung sind und vielleicht, manchmal, für rote Köpfe sorgen.

Ein weiteres Thema betrifft die Oberstufe. Die «Kochschule», die eigentlich schon lange «Hauswirtschaft» heisst, wird wieder umgetauft und verändert. Sie ist im Bereich NMG untergebracht und heisst neu WAH. Übersetzt in unsere Sprache bedeutet dies folgendes: NMG = **Natur- Mensch-Gesellschaft**. WAH = **Wirtschaft – Arbeit – Haushalt**.

Damit auch Sie sich über den Lehrplan 21 informieren können, gibt es verschiedene Wege und Kanäle.

Eine Übersicht in bildlicher Form finden Sie auf der nächsten Seite. Unter dem Link <http://be.lehrplan.ch/> gelangen Sie zum Lehrplan in digitaler Form.

Wir werden Sie mit Infomaterial bedienen. Ausserdem wird im Laufe des letzten Quartals die Bildungskommission und Schule zu einem öffentlichen Informationsanlass einladen.

Für die Einführung des Lehrplans haben die Schulen (und Eltern) fünf Jahre Zeit. Wir werden schrittweise Neuerungen einführen, üben und testen. Wir sind zuversichtlich, dass wir bis im Jahr 2022 alles «auf dem Schlitten» haben.

Beat Peverelli, Schulleiter



Startseite

**Startseite**

Vorwort

Allgemeine Hinweise und Bestimmungen (AHB) ▶

Überblick

Grundlagen ▶

Sprachen ▶

Mathematik ▶

Natur, Mensch, Gesellschaft ▶

Gestalten ▶

Musik ▶

Bewegung und Sport ▶

Medien und Informatik ▶

Berufliche Orientierung ▶

Suchbegriff eingeben

Suchen

1. Zyklus KG / 1.-2. Klasse	2. Zyklus 3.-6. Klasse	3. Zyklus 7.-9. Klasse
<b>Deutsch</b>		
	<b>Französisch 1. Fremdsprache</b>	
	<b>Englisch 2. Fremdsprache</b>	
		<b>Italienisch</b>
<b>Mathematik</b>		
<b>Natur, Mensch, Gesellschaft (1./2.Zyklus)</b>		<b>Natur und Technik</b> (mit Physik, Chemie, Biologie)
		<b>Wirtschaft, Arbeit, Haushalt</b> (mit Hauswirtschaft)
		<b>Räume, Zeiten, Gesellschaften</b> (mit Geografie, Geschichte)
		<b>Ethik, Religionen, Gemeinschaft</b> (mit Lebenskunde)
<b>Gestalten: Bildnerisches Gestalten / Textiles und Technisches Gestalten</b>		
<b>Musik</b>		
<b>Bewegung und Sport</b>		
Medien und Informatik		
Berufliche Orientierung		
<b>Bildung für Nachhaltige Entwicklung</b>		
<b>Überfachliche Kompetenzen</b> Personale · Soziale · Methodische Kompetenzen		

18

<http://be.lehrplan.ch>

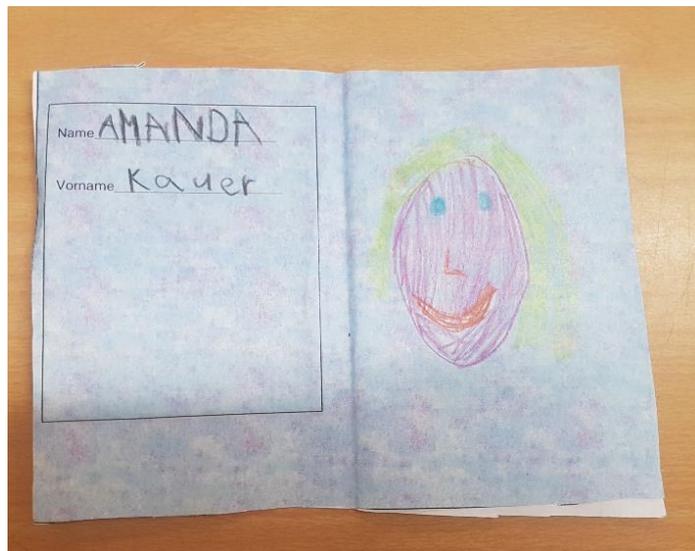
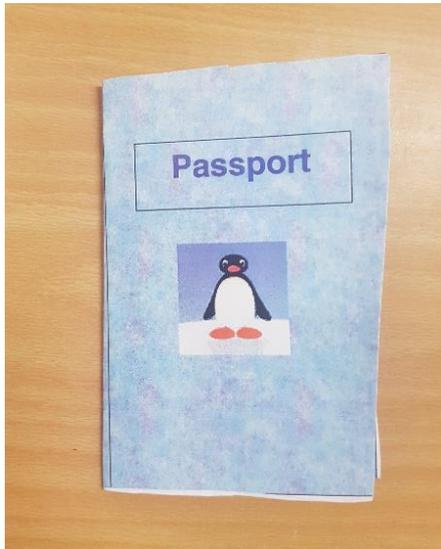
## Wir reisen an den Südpol

Vor Weihnachten hat die 1./2. Klasse die Schweiz in Richtung Südpol verlassen. Wir machten uns nämlich auf, um Pinguine zu erforschen!



Zuerst mussten wir auf dem Globus schauen, wo genau die Schweiz liegt und wohin die Reise geht. Danach bekamen die Kinder einen Reisepass und ein Flugticket.

Während die Kinder ein Portrait von sich auf den Reisepass zeichnen, verwandelte sich das Schulzimmer in ein Flugzeug. Nun konnte die Reise starten! Beim Check-In wurden der Pass und das Ticket genau geprüft. So mussten einige Kinder



19

wieder umdrehen, um vergessene Nasen, Ohren oder Haare auf ihr Foto im Reisepass zu zeichnen. Als schliesslich alle ihren Platz im Flugzeug eingenommen hatten, gab es einige Sicherheitshinweise und die Gurte wurden angelegt. Nach einem holprigen Start konnten die Kinder die Aussicht von oben geniessen. Die Vorfreude auf den Südpol war nun sehr gross! Während dem Flug wurden wir durch einige Turbulenzen durchgeschüttelt, dies konnte die Kinder aber nicht entmutigen.

Seit wir am Südpol gelandet sind, haben wir schon viel über Pinguine heraus-



gefunden. Wir bleiben gerne noch ein bisschen am Südpol. Der Rückflug in die Schweiz ist vor den Sportferien geplant. Hoffentlich hat bis dann niemand seinen Pass verloren!

## Schulorganisation Schuljahr 2018/2019

Liebe Eltern

Im kommenden Schuljahr werden wir weiterhin viele Kinder im Kindergarten und auch in der 1. und 2. Klasse unterrichten dürfen.

Bereits an der letzten Einwohnergemeindeversammlung im Dezember 17 habe ich Sie darüber informiert, dass wir (Schulleitung, Lehrkräfte und Mitglieder der Kommission Bildung) uns seit längerer Zeit sehr intensiv mit dieser Herausforderung befassen.

Unsere bevorzugte Variante soll vor allem die Beständigkeit in den Klasseneinteilungen und den Wunsch „je weniger Schüler in einer Klasse, desto mehr profitiert der Einzelne“ zum Ziel haben.

20

Die Gremien haben sich mit vielen Kombinationen befasst und kamen unabhängig zum gleichen Schluss – für unsere Schule wünschen wir uns:

- die Weiterführung der 2. Kindergartenklassen  
und
- die Eröffnung einer zweiten Primarklasse  
1. und 2. Schuljahr

Es folgten weitere Diskussionen und bald die zustimmende Unterstützung aus dem Gemeinderat. Ein entsprechender Antrag wurde an unsere Inspektorin und die Erziehungsdirektion des Kantons Bern gerichtet.

**Mit grosser Freude informiere ich Sie heute darüber, dass unser Antrag in Bern positiv beantwortet wurde. Wir werden im kommenden Schuljahr 2018/19 sieben Klassen im Schulhaus Chramershus unterrichten.**

Durch den Umbau 2016 konnten wir bereits genügend Schulraum schaffen.

Die Planung des neuen Schuljahres ist in vollem Gange. Der Schulleiter arbeitet mit Nachdruck daran, die offenen Pensen mit motivierten, engagierten Lehrkräften zu besetzen.

An dieser Stelle danke ich allen, die an diesem Projekt mitgedacht, mitgearbeitet und dazu beigetragen haben, dass diese Lösung möglich wurde.

Renate Krayenbühl  
Präsidentin Kommission Bildung

---

## Regio-Feuerwehr

Unsere Regio-Feuerwehr im Internet in "Bildern":

<https://youtu.be/HtwzZ8B6eXQ>

## Friedhof Trachselwald; Aufhebung Grabfeld

Nach Ablauf der reglementarischen Grabdauer wird ab 15. September 2018 das Grabfeld mit den Gräbern aus den Jahren 1980-1988 auf dem Friedhof Trachselwald aufgehoben. Die Angehörigen sind gebeten, Grabsteine und Pflanzen, auf die sie Anspruch erheben, **bis 15. September 2018** zu entfernen. Nach diesem Zeitpunkt wird über die Grabsteine und Umfassungen verfügt.

*Die Kommission Bau*

## Neuzuzüger-Anlass Gemeinde Trachselwald

*Von Kathrin Scheidegger*

Jedes Jahr laden der Gemeinderat und der Kirchgemeinderat die neu in die Gemeinde zugezogenen Bürger zu einem Willkommens-Anlass ein.

Bisher wurde der Anlass jeweils an einem Abend im Januar durchgeführt. In den letzten Jahren nahm allerdings die Anzahl der Teilnehmer stetig ab. Aus diesem Grund hat sich ein Ausschuss des Gemeinderates und des Kirchgemeinderates mit dem Thema befasst und ein neues Konzept ausgearbeitet.

Erstmals wurden die Neuzuzüger am Samstag, 02. Dezember 2017 eingeladen. Gleichzeitig fand auch der traditionelle Wiehnachtsmärit auf dem Schulhausplatz statt.

Um 16.00 Uhr fanden sich rund 20 Personen ein, welche vom Gemeinderat und Kirchgemeinderat in Empfang genommen wurden. Zum Einstieg lauschten alle den Klängen der Alphornbläser-Gruppe Ahorn, welche mit ihrer Darbietung auch den Wiehnachtsmärit eröffnete.

Im Unterrichtszimmer der Kirchgemeinde hiess Gemeindepräsidentin Kathrin Scheidegger die Gäste herzlich willkommen. In einer Vorstellungsrunde stellten sich alle kurz vor.

Danach führte die Gemeindepräsidentin anhand einer Bilderpräsentation durch die Gemeinde.

Auch die Kirchgemeinde stellte sich vor. Kirchgemeindepräsidentin Käthi Gfeller erklärte die Aufgaben des Kirchgemeinderates und Pfarrer Peter Schwab gab mit Bildern Einblicke in die Tätigkeiten und Anlässe der Kirche.



Zum Abschluss erhielten alle Neuzuzüger je einen Gutschein für Verpflegung und Getränke, welche an einem der Stände am Wiehnachtsmärit eingelöst werden konnten.

Beim anschliessenden Bummel durch den Wiehnachtsmärit hatten alle Zeit, die feierliche Stimmung und die vielen Angebote der Stände zu geniessen.

Nächster Neuzuzüger-Anlass: Samstag, 01.12.2018, 16.00 Uhr



**Gemischer Chor „Dürrgraben“  
Heimisbach**

*von früher...  
und heute...*

22



## *Konzert & Theater 2018*

*im Restaurant Krummholzbad Heimisbach*

*Samstag, 20. Januar 2018 20.00 Uhr*

*Sonntag, 21. Januar 2018 13.15 Uhr*

*Mittwoch, 24. Januar 2018 20.00 Uhr*

*Samstag, 27. Januar 2018 20.00 Uhr*

*[www.chorheimisbach.ch](http://www.chorheimisbach.ch)*

## Gemischter Chor «Dürrgraben» Heimisbach

### Jahreskonzerte 2018



23

Bald schon ist es wieder soweit und der Gemischter Chor «Dürrgraben» Heimisbach lädt zum alljährlichen Konzert und Theater ein. In diesem Jahr erwartet das Publikum jedoch eine Besonderheit. Der Chor wartet mit zwei Konzerten und zwei Theaterstücken am gleichen Abend auf. Wie das Konzertmotto « von früher und heute» bereits erahnen lässt, gehört der erste Teil den älteren Liedern und dem älteren Theaterstück. Anlass für diesen ersten Konzerteil ist das Jubiläum «50 Jahre Heimisbach». Vor fünfzig Jahren änderte nämlich die Talschaft Dürrgraben zu Ehren des Schriftstellers Simon Gfeller ihren Namen in Heimisbach. Noch heute trägt der Chor beide Namen. Simon Gfeller hat aber nicht nur Bücher, sondern auch Lieder geschrieben. Einige davon wird der Chor vortragen, unter anderem «Annemeieli» und «Bärgblüemli». Das Theaterstück «Dür d' Chnüttlete» stammt ebenfalls aus der Feder von Simon Gfeller. Das Moderne darf aber natürlich auch nicht fehlen, dieses kommt im zweiten Teil zum Zug. Dort erwartet das Publikum Lieder von Polo Hofer, Santa California oder Peter Reber. Ebenfalls das Theaterstück «Gounerquartett» spielt in der Gegenwart. Dieser Einakter stammt aus der Feder von Ernst Hunziker. Die Konzerte finden am 20./21./24. und 27. Januar 2018 statt.

Der Vorverkauf organisiert wie jedes Jahr der Gasthof Krummholzbad unter der Telefonnummer 034 431 11 49. Weitere Informationen zum Konzert und dem Chor finden Sie unter: [www.chorheimisbach.ch](http://www.chorheimisbach.ch) Der Chor freut sich, Sie an unserem Konzert und Theater begrüßen zu dürfen.



**Krummholzbad  
Heimisbach**

[www.krummholzbad.ch](http://www.krummholzbad.ch)

034 431 11 49

währschaft u guet

**Bitte reservieren**

### **Gluschtigs im Februar 2018**

*Sa/So, 3./4. Februar: Chünguläberli*

*Sa/So, 24./25. Februar: Rindszunge u Stock*

**Vorschau:**

*Samstag, 21. April, 20.00 Uhr,*

**Konzert mit dem A-Capella Ensemble VOC-E**

*Traditionelles, Jazz, Pop, Schlager und vieles mehr*

# Einladung zur Hauptversammlung



24

Mittwoch, 21. Februar 2018 um 13.<sup>30</sup> Uhr  
Restaurant Krummholzbad / Heimisbach

All das soll natürlich nach der HV auch noch seinen Platz haben:

- ☀ Das Geheimnis unserer stillen Freundin lüften.
- ☀ Das gemütliche Beisammensein mit Plaudern, Lachen, Essen und Trinken.
- ☀ Das Verkaufen der „Glückspäckli“.

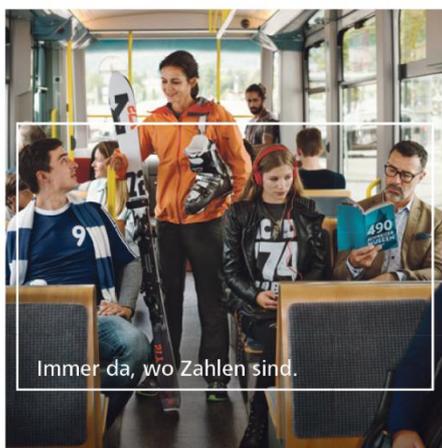
(wir nehmen zu Beginn der HV gerne Päckli entgegen. Bitte für Erwachsene und Kinder separat vorbereiten. Danke)

**Möchtest Du auch in unserem Verein dabei sein? Dann melde Dich bei unserer Präsidentin Susanne Rothenbühler unter 034 431 45 43. ☺**

Wir freuen uns auf Deinen Besuch an der Hauptversammlung  
Die Vorstands-Frauen vom Frauenverein Heimisbach - Trachselwald



<b>Frauenvereinstermine 2018/19</b>				
DATUM		ANLASS		VERANSTALTER/KONTAKT
<b>Februar 2018</b>				
Mi	07	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Mi	21	13:30	Hauptversammlung	Frauenverein
<b>März 2018</b>				
Mi	07	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
<b>April 2018</b>				
Mi	04	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
<b>Mai 2018</b>				
Di	29		Altersreise	Frauenverein
<b>August 2018</b>				
Di	21		Vereinsreise	Frauenverein
<b>Oktober 2018</b>				
Sa	27	18:00	Racletteabend	Frauenverein
<b>November 2018</b>				
Mi	07	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Mi	14		Besichtigung	Frauenverein
<b>Dezember 2018</b>				
Mi	05	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Do	06	18:45	Samichlous	Frauenverein
So	16	20:00	Adventsfeier	Frauenverein
<b>Januar 2019</b>				
Mi	09	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Mi	23	13:30	Lismernachmittag	Frauenverein
<b>Februar 2019</b>				
Mi	06	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Mi	20	13:30	Hauptversammlung	Frauenverein
<b>März 2019</b>				
Mi	06	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
<b>April 2019</b>				
Mi	03	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein



### Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr.

Konzerte, Raiffeisen Super League, Ski-Gebiete zu attraktiven Preisen und gratis in über 470 Museen.  
[raiffeisen.ch/memberplus](http://raiffeisen.ch/memberplus)

Bartransaktionen sind am Schalter der Gemeindeverwaltung Trachselwald in Heimisbach möglich.



Raiffeisenbank Unteremmental  
 Hauptsitz in Lützelflüh, Geschäftsstellen in Wasen und Huttwil  
[raiffeisen.ch/unteremmental](http://raiffeisen.ch/unteremmental)

**RAIFFEISEN**  
 Wir machen den Weg frei

## Friedlicher Weihnachtsmärkt in Heimisbach

Von Markus Staub, Ortskorrespondent



Ringsum Schnee, trocken und kalt, das besondere Wetter für den Weihnachtsmärkt, der am Samstag 2. Dezember auf dem Schulhausplatz Chramershus, Heimisbach, mit toller, vorweihnächtlicher Stimmung bewundert wurde. Vielen Gäste freuten sich über die abwechslungsreichen weihnächtlichen Gaben, die es zu schätzen und kaufen gab.

Viele Aussteller, zumeist die ortsansässigen Vereine, Firmen und Private, hatten alle Hände voll zu tun. Etwas weniger Gäste als in den vorderen Jahren aus der weiteren und näheren Region durften die schön geschmückten Stände betrachten. So auch die Bar. Mit

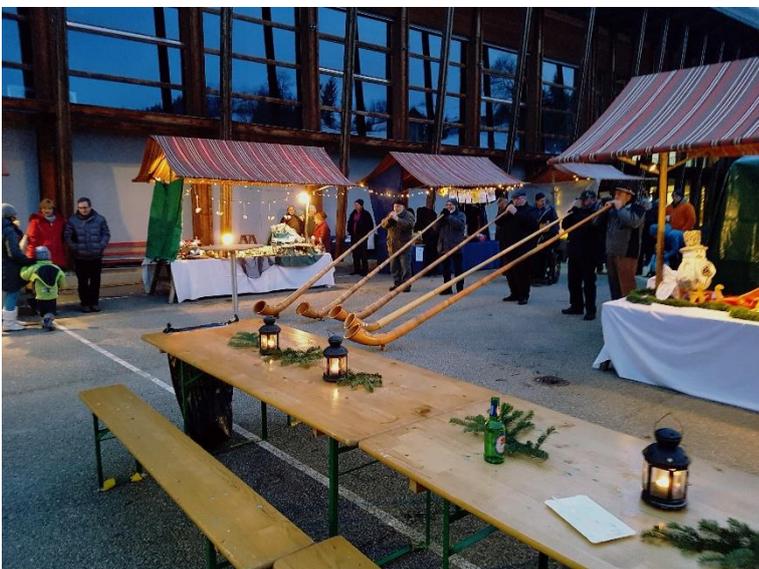
Kerzen, Sternen, Lichtern und Tannenzweigen umrahmte, dargebotene Produkte, viele davon Handgemacht mit viel Freude und Einsatz. Getränke und Esswaren. Schätze, Kunstwerke und Gaumenfreuden. Die Zuschauer bewunderten und genossen den Markt, sich einige Weihnachtsgeschenke zu sichern. Dazu für ihr leibliches Wohl zu sorgen.

Ein weiteres Schauspiel war das handgedrehte Rösslispiel, das schon andere Zeiten gesehen hat und dennoch vielen Kindern mit vollem Schwung einige Runden Auszeit gab.

Die nächste Auszeit war der Zwischenhalt im Pfarrsaal. SchülerInnen aus der Gruppe zur Chinder Weihnacht «Jimmy Flitz» sangen Lieder über Fuchs und Herz, Jungfrau Maria und Matrosen, Halleluia und Sterne. Dazu erzählten Pfarrer Peter Schwab und Markus Staub die nicht nur spassige Geschichte «Nid nume Schneepass». Dieser Schnee-Spass und die Lieder beglückten die Zuhörenden im gut besetzten Saal.

Zum Anfang des Märts organisierten der Gemeinde- und Kirchgemeinderat den Neuzuzüger Anlass. Wohl eine gute Idee, da wesentlich mehr Mitbewohner als in anderen Jahren zum Anlass kamen und anschliessend auch den friedlichen Weihnachtsmärkt bestaunen konnten. Für weitere musikalische Freude war auch gesorgt. Die Alphornbläsergruppe „Ahorn“ eröffnete den Märkt und spielte auch während dem ganzen Abend. Die „Treichlergruppe Dürrgrabe“ gaben später auch ihr Bestes und treichleten zudem den Ausklang des Weihnachtsmärts.

Vielen Dank allen Beteiligten. Es war ein gemütlicher Abend.





# Ortsverein Trachselwald Heimisbach

www.ovth.ch



27

## Vorschläge für Ehrungen

Bitte diese Vorschläge bis **10. März** senden an: [info@ovth.ch](mailto:info@ovth.ch) oder [t.flueckiger@ovth.ch](mailto:t.flueckiger@ovth.ch)

Art der Ehrung	Name, Adresse. Was hat die Person ehrenvolles getan?
Bildung	
Freizeit	
Kultur	
Sport	
Landwirtschaft	

Bitte diese Vorschläge bis **10. März** senden an: [info@ovth.ch](mailto:info@ovth.ch) oder [t.flueckiger@ovth.ch](mailto:t.flueckiger@ovth.ch)

## Bildvernissage Fotowettbewerb "Tiere"

Von Markus Staub, Ortskorrespondent

Wie schön ein Tier ist, erscheint doch immer wieder sehr individuell. Was dem einen gefällt und als besonders taxiert wird, bewertet der Andere als alltäglich und normal. Wie das Tier aussieht, wie es sich benimmt, an welchem besonderen Ort es sich im Moment befindet, weil die Gefühle zu ihm sich fast überschlagen, weil das Gemüt kaum genug bekommt, weil das Bild einem Kunstwerk gleicht, weil die Natur tadellos gearbeitet hat, weil sich die Farben übertreffen, weil er sich mit dem Tier einfach wohlfühlt, da schauen Andere vorbei und denken sich nichts dabei.

Wir sehen, es ist sehr persönlich und eigen, wie man für sich ein Tier in dieser Situation definiert. Dies war auch die Ausgangslage für die vielen Fotos, die bei der Redaktion der «Info-Zytig» eingegangen waren. Das Redaktionsteam suchte mit einem Fotowettbewerb durch das ganze Jahr «Tiere». 26 entsprechende, einzigartige, persönliche, liebevolle, unmittelbare, ansprechende, besondere Tier-Fotos wurden eingesandt.

Die Jury, zusammengesetzt aus dem Fotografen Hans Mosimann, Thal, Thomas Müller, Landwirt, Hinder-Schwarzenegg, und Christian Kopp, Metzger, Läderache, hatten die schwierige und schöne Aufgabe, aus den schönsten Tier-Aufnahmen der Gemeindegänger die drei besten Fotos herauszuheben.

Zur Ehrung der besten Fotos wurde eine öffentliche Ausstellung im Stöckli des Gasthofes Krummholzbad eingerichtet, die bis 25. März zu sehen ist. Dazu gab es am Freitag eine Vernissage, wo doch einige geladene Gäste sich gerne sehen liessen.

Christian Kopp erklärte auch die Messlatte der Jury, um jedes Foto gleich zu beurteilen: Es sollte ein qualitativ gutes Foto sein. Das Bild sollte den Voraussetzungen entsprechen. Also nicht nur das Tier, die Tiere, sondern auch der Rest ringsherum sollte eine farbliche, wie auch kompositorische Einheit bilden.

Die Jury habe sich dieser anspruchsvollen Aufgabe gestellt und es sich nicht leicht gemacht. Doch schlussendlich haben drei Fotos obsiegt. Die Bilder sind von Niklaus Meister, Sunnhaule, dritter Platz, Nicole Anliker, Chramershus, zweiter Platz und der erste Platz ging an Kathrin Scheidegger, Dorf, Trachselwald. Die drei GewinnerInnen durften je einen Preis entgegennehmen.

Auch von meiner Seite dazu ganz herzliche Gratulation.

Kathrin Scheidegger hat ein besonders gutes Händchen für Fotos. So scheint es jedenfalls, denn auch schon beim letzten Fotowettbewerb «My schönst Ort ir Gmein» konnte sie den ersten Preis in Empfang nehmen.

Das anschliessende Apéro ermunterte zum Fachsimpeln der Amateurfotografen und zu angeregten weiterführenden Gesprächen.

Vielen Dank allen Beteiligten. Tolle Bilder! Gemütliche Vernissage.



## Kultur ir Chaesi

### Veränderung

Vor 50 Jahren ist in unserem Dorf eine historische Veränderung wahr geworden. Die Bewohner haben beschlossen, dass der Name geändert wird, um den Schriftsteller Simon Gfeller zu ehren. Von Dürrgraben zu Heimisbach.

Für viele sicherlich ein schwerer Gang, eine Last. Verbunden ist dies mit dem Verlust der Heimatgefühle. Wo bin ich jetzt zuhause? Kann ich getrost nachvollziehen.

Dennoch, wie hat es Sokrates gesagt? «Das Geheimnis der Veränderung ist, dass man sich mit all seiner Energie nicht darauf konzentriert das Alte zu bekämpfen, sondern darauf, etwas Neues zu erschaffen.» Dies besonders, als das Neue schon da ist und nichts daran geändert werden kann. Deshalb gehen die HeimisbacherInnen weiter und machen das Beste daraus.

Veränderung, dieses herrliche Thema ist auch in meiner nächsten Lesung am 30. Januar das Wichtigste. Geschichten die das klar aufzeigen.

Also, bis auf bald. Wir freuen uns auf Sie!

Markus Staub

29

---

### Reflexion deines Antlitzes

Kaum ist die Zeit versprungen, in der ich deiner gewahr  
Vor mir der Stoss, der mich überwältigte, dich zu bergen  
Zu vertiefen in meiner Seele Bruch, der das Erkorene deckt  
Innezuhalten in der Sünde der Reflexion deines Antlitzes.

Zarte Wellen wehen durch Haupt und Haar, wohltuende Pracht  
Lächelnde Grübchen verzieren Stirn und Wange, anziehendes Wesen  
Närrische Worte klingen durch Zunge und Lippe, zerstreuende Tracht  
Schillernde Winke sprudeln aus Lid und Auge, umarmende Rast.

Halt mich nicht in deiner Zange, lass es mir geschehen  
Gib mir zurück mein Unbefangen, lass es mich ersehen  
Hol ein die Zeit die mir zu kurz, lass mich sie zerpfücken  
Setz dich nieder zur Musse, lass sie vor mir erklingen.

Darf es sein, das verschleierte Unwesen, das mich hier ereilt  
Ist die holde Allee belebt mit unbefleckten Betrachtungen  
Zieht der schneidige Wind wohlbestimmt um meine Gestalt  
Oder beliebt es einer uferloseren Reflexion eines Antlitzes?

Lass uns nicht debattieren zu fruchtlosen Floskeln  
Lass es uns geschwind geschehen, was wir uns ersehnt  
Lass für uns erklingen, die Musik aus fernen Sphären  
Lass mich vervollkommen die Reflexion deines Antlitzes.

Von Markus Staub

Nächster Anlass in der Kultur ir Chaesi

Dienstag, 30. Januar 2018  
Um 20,00 Uhr

### **Veränderung**

Erleben Sie die Veränderung am eigenen Leib, wenn Sie den Worten folgen. Empfinden Sie mit den Protagonisten die Wege der Veränderung und berühren Sie mit. Sie werden sich anschliessend grossartig fühlen.

Wir heissen die Menschen willkommen, die erleben wollen, die gwungerig sind, die gerne Geschichten hören, die einfach mal hineinschauen wollen, Menschen, die auch Veränderungen mögen.

30

Eintritt: Fr. 17.-

Bitte melden Sie sich an unter 076 413 09 70

Herzlich willkommen !

---

Weitere Veranstaltungen der Kultur ir Chaesi:

Dienstag, 27. Februar, 2018, 20.00 Uhr  
Markus Staub liest mit Gästen Überraschung

Freitag, 27. April 2018, 20.00 Uhr  
Konzert

Dienstag, 15. Mai 2018, 20.00 Uhr  
Autorenlesung mit Markus Staub

Freitag, 15. Juni 2018, 19.30 Uhr  
Im Krummholzbad  
Buchvernissage  
„Von Dürrgraben nach Heimisbach“  
,Bewohner erinnern sich‘

Dienstag, 19. Juni 2018, 20.00 Uhr  
Szenische Lesung mit Gästen  
„Der grosse Wandel“



# theater

# Lützelflüh

31

*spielt:*

## *Die zwölf Geschworenen von Reginald Rose*

Berndeutsche Bearbeitung von Susann Rieben

Zwölf Menschen finden sich alljährlich am selben Tag in ihrer Dorfkirche wieder. Sie nehmen dort ihre Aufgabe als Geschworene in einem Mordprozess wahr. Der Fall scheint klar und den jungen Angeklagten erwartet die Todesstrafe.

Unerbittlich wiederholt sich das Spiel um Leben und Tod – bis zum jüngsten Tag.

Es sei denn, eine Geschworene stellt sich gegen alle anderen, bricht den Bann und stellt Fragen.

Können Menschen über Gerechtigkeit und Wahrheit entscheiden und die Verantwortung für ein Todesurteil tragen?

*Das Theater Lützelflüh zeigt in drei Emmentaler Kirchen eine eigenwillige Interpretation von Reginald Rose's Zwölf Geschworenen.*

*Kirche Walkringen 13. / 14. / 15. / 17. / 18. April 2018*

*Kirche Rüderswil 20. / 21. / 22. April 2018*

*Kirche Trachselwald 24. / 25. / 27. / 28. / 29. April 2018*

*Jeweils 20:15 Uhr, an Sonntagen 17:15 Uhr.*

*Reservationen ab 10. März 2017 auf [www.theater-lützelflüh.ch](http://www.theater-lützelflüh.ch) oder  
Tourist Office Emmental, 034 402 42 52*

## Veranstaltungskalender

### Januar 2018

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Sa.	27.	20:00	Konzert und Theater	Gemischter Chor Dürngraben
Di	30.	20:00	Autorenlesung - Veränderung	Kultur ir Chäsi

### Februar 2018

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Fr	02.	20:00	Hauptversammlung	Hornussergesellschaft
Mi	07.	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
So	11.	09:30	Gottesdienst zum Kirchensonntag	Kirchgemeinde
Mi	21.	13:30	Hauptversammlung	Frauenverein
Sa	24.	20:00	Unterhaltungskonzert	Musikgesellschaft Grünenmatt
So	25.	13:30	Unterhaltungskonzert	Musikgesellschaft Grünenmatt
Di	27.	20:00	Autorenlesung mit Markus Staub und Gästen	Kultur ir Chäsi

### März 2018

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Fr	02.	20:00	Präsidentenkonferenz	OVTH
Fr	02.	20:00	Weltgebetstag	Kirchgemeinde
Sa	03.	10:00	Fyre mit de Chlyne	Kirchgemeinde
Sa	03.	20:00	Unterhaltungskonzert	Musikgesellschaft Grünenmatt
Mi	07.	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Sa	10.	20:00	Jahreskonzert	Jodlerklub
So	11.	09:30	Solidaritätstag Kirchg. Lützelflüh+Trachselwald	Kirchgemeinde
So	11.	13:00	Jahreskonzert	Jodlerklub
Fr.	16.	20:00	Jahreskonzert	Jodlerklub
Sa	17.	20:00	Jahreskonzert	Jodlerklub
Sa	24.	12:00	Kasperlitheater	OVTH
So	25.	09:30	Palmsonntag, Goldene Konfirmation, KUW 4+5	Kirchgemeinde
Fr	30	09:30	Karfreitag, Abendmahlgottesdienst	Kirchgemeinde

### April 2018

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
So	01.	09:30	Ostern, Abendmahlgottesdienst	Kirchgemeinde
Mi	04.	13:15	Altersnachmittag	Frauenverein
Sa	07.	14:00	Viehschau	Fleckviehzuchtverein
Sa	21	20:00	Konzert mit VOC-E, A Capella Ensemble	Chrummholzbad
Fr	27.	20:00	Konzert	Kultur ir Chäsi
Sa	28.	14:30	Jahresanlass Simon Gfeller Stiftung, Vortrag	Simon Gfeller Stiftung

**Mai 2018**

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Mi	02.	20:00	Hauptversammlung	OVTH
Do	10.	09:30	Auffahrt, Konfirmationsgottesdienst	Kirchgemeinde
Di	15.	20:00	Autorenlesung mit Markus Staub	Kultur ir Chäsi
Sa	26.	10:00	Fyre mit de Chlyne	Kirchgemeinde

**Juni 2018**

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
So	03.	09:30	Gottesdienst mit Kirchgemeindeversamml.	Kirchgemeinde
Fr	15.	20:00	Buchtaufe Buch Dürrgraben - Heimisbach	Kultur ir Chäsi
Di	19.	20:00	Autorenlesung mit Markus Staub und Gästen	Kultur ir Chäsi
So	24.	10:00	Bergpredigt auf der Schwarzenegg	Kirchgemeinde

**Juli 2018**

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Sa	07.	18:00	Bräteln für Daheimgebliebene	OVTH
Sa	14.	18:00	Bräteln für Daheimgebliebene (Ausweichd.)	OVTH

**August 2018**

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Di	14.	20:00	Krimi!!	Kultur ir Chäsi
Fr	31.	20:00	Rockiger Abend mit Liveband und DJ	50 Jahre Heimisbach

**September 2018**

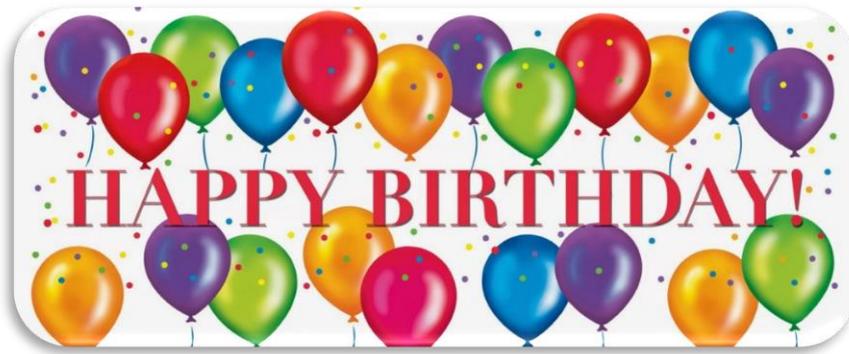
Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Sa	01.	13:00	Schnupperhornussen zum Jubiläumsjahr	Hornussergesellschaft
Sa	01.	20:00	Bunter Abend, einheimische Formationen	50 Jahre Heimisbach
So	02.	09:30	Jubiläumsgottesdienst, anschl. Brunch MZA	50 Jahre Heimisbach
Sa	22.	20:00	Konzert	Kultur ir Chäsi

**Oktober 2018**

Datum			Anlass	Veranstalter/Kontakt
Sa	13.	08:00	Simon Gfeller Erinnerungsschiessen	Schützengesellschaft
Fr	19.	13:00	Simon Gfeller Erinnerungsschiessen	Schützengesellschaft
Sa	20.	08:00	Simon Gfeller Erinnerungsschiessen	Schützengesellschaft
Sa	27.	15:00	Märchen für die Kleinen	Kultur ir Chäsi
Sa	27.	20:00	Märchen für die Grossen	Kultur ir Chäsi

Änderungen und Ergänzungen werden laufend nachgeführt: Siehe [www.ovth.ch](http://www.ovth.ch)

## Gratulationen



### 75. Geburtstag

Mittwoch, 10. Januar

Heidi Grossenbacher, Hopfere, Heimisbach

### 80. Geburtstag

Samstag, 24. Februar

Hansruedi Wyss, Mistebüel, Heimisbach

### 85. Geburtstag

Montag, 8. Januar

Martha Kopp-Ramseier, Läderache, Heimisbach

Freitag, 12. Januar

Fritz Moser-Bärtschi, Chramershus, Heimisbach

### 90. Geburtstag

Dienstag, 16. Januar

Ida Lüthi-Reber, Lütoldstrasse, Sumiswald

Die Gemeinde Trachselwald gratuliert den Jubilaren ganz herzlich und wünscht für die Zukunft alles Liebe, Gute und viel Freude. Mögen viele schöne Augenblicke das nächste Jahr bereichern.

## Geburten

Den glücklichen Eltern gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute und viel Freude mit dem Sprössling.

27. Dezember 2017

**Gasser Ben**

Mirjam und Thomas Gasser, Chramershus 55



Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald

# Kirchensonntag

35

**11. Februar 2018**

09:30h im Predigtsaal Chramershus



**« Unsere Geschichten erzählen »**

**Gäste:**

**Musik: Klavier und Cello mit**

**Dinah Gysel, Gianna Fuhrer, Renate Ryser**

**Geschichte:**

**Sonja Sollberger**

Ihr seid herzlich eingeladen zum  
Gottesdienst  
mit anschliessendem Kirchenkafi

Es freut sich der Kirchgemeinderat Trachselwald

# CHIUCHE-ZYT

Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald



36

## Von Gott bewegt – den Menschen verpflichtet

Das Motto der Vision Kirche21 ist uns in vergangener Zeit schon einige Male begegnet. Beim gemeinsamen Singen des Visonliedes sind mir drei Sachen aufgefallen: Um den vielfältigen Text in den einzelnen Strophen zu singen, muss ich jeweils tief Atem holen. Das Singen dieses Liedes erfordert also «e länge Schnuuf». Zweitens reissen mich Rhythmus und Melodie, so modern und doch eingängig komponiert, richtig mit. Es sind ganz neue Töne, die da an- und oft in Erinnerung noch nachklingen; ein richtiger Ohrwurm halt. Und drittens: Es sind Sätze der Hoffnung, die darin ausgesprochen werden, eine Hoffnung, welche Vertrauen erweckt, dass unserer Kirche eine Zukunft beschieden ist. Wie diese Zukunft aussieht hängt nicht zuletzt von jedem und jeder Einzelnen ab, welche sich dieser Kirche zugehörig weiss und wie sehr wir uns von Gott bewegen lassen.

Wie geschieht das, von Gott bewegt werden? Wie erleben wir diese Schubser ganz konkret im Alltag? Auf eindrückliche Art und Weise durfte ich das neulich am Elternabend der diesjährigen Konfirmandenklasse erleben. Die Eltern erhielten wie später dann ihre Kinder selber den Auftrag, sich einen Konfspruch auszuwählen. Sie überflogen dazu einzig drei Kapitel der Bibel, allerdings drei wichtige Kapitel, nämlich die Bergpredigt des Matthäusevangeliums. Ich weiss nicht, ob die Eltern das Ergebnis hätten voraussagen können. Ich hätte es nicht auf so eindrückliche Art und Weise erwartet. Alle Eltern fanden mindestens einen Bibelvers, der ihnen imponierte, mit welchem sie sich als Konfspruch hätten identifizieren können. Das war mehr nur so ein Schubser, welcher erwachsene Menschen dazu anleitete, sich mit dem Wort der Bibel auseinanderzusetzen und sich von ihm bewegen zu lassen.

Ich bin mir bewusst, dass sich Menschen gerade in Glaubensfragen nicht gerne schubsen lassen, viel mehr denke ich, sie wollen bei diesem Prozess begleitet und ernst genommen werden. Wird es uns gelingen, dass die Vision Kirche 21 auf solche Weise in unserer Kirchgemeinde «Hand und Fuss» bekommen kann?



Ihr Peter Schwab, Pfarrer

## GOTTESDIENSTE

### FEBRUAR 2018

<b>Sonntag, 4. Februar</b>	9.30 Uhr	Chramershus <b>Gottesdienst</b> Pfr. Peter Schwab „Sunntigskafi“ Kollekte: Kantonaler Hilfsverein für psychisch Kranke
<b>Sonntag, 11. Februar</b>	9.30 Uhr	Chramershus <b>Gottesdienst zum Kirchensonntag</b> <b>Thema: „Unsere Geschichte erzählen.“</b> (s. Veranstaltungshinweis S. 35)
<b>Sonntag, 18. Februar</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst</b> Pfrn. Nina Wüthrich-Sonderegger Kollekte: Mütter- und Väterberatung
<b>Sonntag, 25. Februar</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst Abschluss Besinnungstage</b> Pfr. P. Schwab „Sunntigskafi“ Kollekte: Bern. Verein für Gefangenenfürsorge

37

### MÄRZ 2018

<b>Freitag, 2. März</b>	20.00 Uhr	Predigtsaal Chramershus <b>Weltgebetstag</b> (s. Veranstaltungshinweis)
<b>Samstag, 3. März</b>	10.00 Uhr	Kirche Lützelflüh <b>Fyre mit de Chlyne</b>
<b>Sonntag, 11. März</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab
<b>Sonntag, 18. März</b>	10.00 Uhr	MZA Grünenmatt Solidaritätstag (s. Veranstaltungshinweis)
<b>Sonntag, 25. März</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst</b> Goldene Konfirmation, Pfr. P. Schwab Kollekte: Gotthelfverein
<b>Karfreitag, 30. März</b>	9.30 Uhr	Kirche Abendmahlsgottesdienst, Pfr. P. Schwab Kollekte: Kinderhilfswerk Lyssa, Ecuador

### WELTGEBETSTAG

**Freitag, 2. März, 20.00 Uhr, Predigtsaal Chramershus „Gottes Schöpfung ist sehr gut.“**

Die diesjährige Liturgie stammt aus Surinam. Die Schöpfungsgeschichte (Gen. 1,1-31) zeigt auch in Surinam viele Möglichkeiten auf, wie wir in vielen Aspekten dem Wohl unserer Erde gerechter werden können. Zu dieser Abendfeier sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

### BESINNUNGSTAGE 2018 SIND TRÄUME SCHÄUME?

**Jeweils Montag, 29. Januar, 5. / 19. Februar, 20.00 Uhr Predigtsaal Chramershus**

Bitte beachtet die Angaben zum Programm auf dem Flugblatt, welches wir in alle Haushalte verschickt haben oder im Kirchenzettel des Anzeigers.

### OFFENER GESPRÄCHSKREIS

**Jeweils Donnerstag, 15. Februar und 15. März, 20.15 Uhr in der MZA**

Wir beginnen die Lektüre der helvetischen Bekenntnisse. Diese Texte bildeten im 16. Jahrhundert die Glaubensgrundlage unserer Reformierten Kirche.

## KINDER / FAMILIEN

Fyre mit de Chlyne

**Samstag, 3. März, 10.00 Uhr** Kirche Lützelflüh. Musik Gebet und eine Geschichte.

## SOLIDARITÄTSTAG

Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lützelflüh, dieses Jahr wieder in Grünenmatt.

**Sonntag, 18. März 2018, 10.00 Uhr, MZA Grünenmatt, mit Abendmahl**

Es wirken mit: Kinder der KUW 3, Res Schütz, Piano, Katechetin C. Blaser und Pfr. I. Koch.

Anschliessend einfaches Mittagessen mit Teilete.

**Zu diesem Anlass laden wir alle ganz herzlich ein!**



38

## SENIOREN

Altersnachmittag

**Mittwoch, 7. Februar, 13.15 Uhr, MZA Chramershus**

Den letzten Altersnachmittag verbrachten wir in stimmungsvoller Atmosphäre bei Kerzenlicht. Nur konnten wir leider die Bildpräsentation von Bruno Wälti nicht zeigen. Das wollen wir nachholen!

**Mittwoch, 7. März, 13.30 Uhr, MZA Grünenmatt**

Gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren aus Grünenmatt. Das Seniorentheater Heimberg unterhält uns mit dem Stück «Zucker isch Gift.»

Natürlich sorgen die verantwortlichen Teams an beiden Nachmittagen für ein feines Zvieri.

Mittagstisch

**Dienstag, 13. Februar, 12.00 Uhr, Gasthof Bären, Stäckshus**

**Dienstag, 13. März, 12.00 Uhr, Gasthof Bären, Stäckshus**

Seniorenturnen

Jeweils **Montag, 26. Februar und 26. März, 16.00 – 17.00 Uhr** in der Turnhalle der MZA.

Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitagvormittag, 10.00 Uhr

## AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT



Es Chugeli hät keis End,  
es lauft wieter und wieter,  
mol rund mol holperig,  
es mitenand macht starch,  
stetig wieter ime agmessne Tempo,  
ganz zueversichtlich,  
es isch jo rund!

Am 7. Januar händ mir im Chirchgmeindrot d Ursula Hadorn und de Ernst Bühler dörfe willkomme heisse. Üse Rot isch wieder komplett. Mir wetit üs woge zäme wieter z'goh, Bewährts z'hüete und z'pflege, neus astrebe und usprobiere. Enand zwäg helfe.

gsh

## BROT FÜR ALLE

Zu Beginn der Passionszeit erhalten Sie die Agenda zum Thema „**Gemeinsam für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben.** Alle Spenden kommen wie üblich unserem Projekt in Barrancabermeja, Kolumbien zu gute.

## KUW

### KUW 9

Thema **Liebe – Freundschaft - Sexualität**

Dienstag, 6., 20. und 27. Februar, 17.30 – 20.00 Uhr

### KUW 4 + 5 Thema: **Die Bibel lesen und verstehen Altes entdecken – Neues erkennen**

Mittwoch, 14. und 21. März, 13.15 – 15.15 Uhr sowie

Samstag, 24. März, 9.00 – 11.30 Uhr

Abschlussgottesdienst: Goldene Konfirmation

Sonntag, 25. März, 9.30 Uhr, Kirche Trachselwald



39

### KUW Filmabend

Samstag, 24. Februar, 19.00 Uhr im Predigtsaal Chramershus. „**Der Traum**“

Der Film spielt in Dänemark, Ende der 60er Jahre. Der zwölfjährige Frits hört in der Schule die berühmte Rede des Freiheitskämpfers Martin Luther King. Frits' Traum von Gerechtigkeit gerät ins Wanken, als er Opfer der brutalen Wutattacken des Schulleiters wird. Dabei wird nicht nur sein Mut auf eine harte Probe gestellt – auch seine Eltern, Mitschüler und Lehrer werden gezwungen, Stellung zu beziehen. Spieldauer 104 Minuten.

## KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK



### Taufe

**10. Dezember**

Nico Bachmann, Fälbehüsli

### Bestattung

**30. November** Walter Gehrig-Gfeller,

Jg. 1934 Zuguet

### Korrigenda

In der letzten Gemeindechronik hat sich ein Fehler eingeschlichen.

Am 9. September haben Marcel und Renate Scholl-Mosimann, Zäziwil geheiratet.

Wir bitten um Entschuldigung.

### Adressen:

**Pfarramt, Redaktion**

Pfr. Peter Schwab

Tel. 034 431 11 52

**Kirchgemeinderats-Präsidentin**

Gisela Staub

Tel. 078 879 67 23

**Besucherdienst**

Susanna Moser

Tel. 034 431 16 78

**Sigristen Trachselwald**

Therese Jaggi

Tel. 062 962 09 06

Gottfried Jaggi

Tel. 034 431 42 37

**Sigristin Predigtsaal/Beerdigungen**

Sabine Sahli

Tel. 034 431 21 77

**Homepage:**

[www.kirchetrachselwald.ch](http://www.kirchetrachselwald.ch)

**Vorschau**

Mittwoch, 28. Februar 2018,

Öffentliche Mitwirkung Ortsplanungsrevision  
20.00 Uhr im Chrummholzbad**Impressum**

Herausgeber: Einwohnergemeinde Trachselwald

Redaktion: Redaktionsteam Trachselwald, c/o Gemeindeverwaltung Trachselwald,  
3453 Heimisbach  
Renate Krayenbühl, Niklaus Meister, Kathrin Scheidegger, Stefan Scholl,  
Markus Staub

Erscheint: 6 x jährlich

Druck: Gemeindeverwaltung Trachselwald

Auflage: 500 Exemplare

Verteilung: An alle Haushaltungen der Gemeinde und Abonnenten

Die Info-Zytig ist auch auf [www.trachselwald.ch /Dienstleistungen/Downloads](http://www.trachselwald.ch/Dienstleistungen/Downloads) verfügbar.Redaktionsschluss für die nächste Nummer: **Montag, 19. Februar 2018**

Mir wünsche aune ä guete Winter u das zum Wou vor Augemeinheit gueti Spure chöi hingerlo wärde